

# Protokoll zur Spartenversammlung Fußball

Datum: 09.03.2018

Ort: Sportlerheim TSV Trittau

Anwesend: 42 Personen, davon 31 stimmberechtigte Spartenmitglieder

Versammlungsleiter: Lars Auerbeck



## Zu Top1 – Eröffnung und Begrüßung

Lars Auerbeck eröffnet um 20:02 Uhr die ordentliche Spartenversammlung und stellt fest, dass die Versammlung satzungsgemäß einberufen wurde.

## Zu Top2 – Genehmigung des letzten Protokolls

Das Protokoll der letzten ordentlichen Spartenversammlung wird von den Teilnehmern einstimmig genehmigt.

## Top3 – Jahresberichte

### a) Spartenvorstand

Lars Auerbeck berichtet, dass der bisherige Platzwart zum 31.3.18 aufhört und momentan kurzfristig nach einem Nachfolger gesucht wird.

Vorschlag von Karsten Ehram über den Hahnheider einen Nachfolger zu suchen.

Weiterhin klären 3 Teilnehmer, ob es im Bekanntenkreis jemanden gibt, der diese Aufgabe übernehmen kann und geben Feedback an Lars Auerbeck.

Die Arbeit des Platzwartes war bisher ein 20-Stunden Job, dessen Bezahlung über eine 80/20 Regelung geteilt wird (Verein/Fußballsparte)

### b) Jugend

Mario Hesse, der das Amt am 17.3.17 kommissarisch von Carsten Müller übernommen hatte, berichtet aus der Jugend, die momentan aus 12 Mannschaften männlich und 4 Mannschaften weiblich mit insgesamt ca. 200 Kindern besteht.

Die 11er Feld Mannschaften C-, B- und A-Jugend spielten 2016/2017 alle in der Verbandsliga und haben alle erfolgreich die Klasse gehalten.

Der B-Jugend gelang das erst im letzten Spiel, durch den 1:0 Siegtreffer in der Nachspielzeit in Sereetz.

Die 1. C-Jugend konnte als erfolgreichstes Team Stormarns frühzeitig die Klasse halten und erreichte zudem noch das Pokalfinale.

Die 2. C-Jugend spielte in der Kreisklasse A und verbuchte das Jahr wohl zum Sammeln von Erfahrung.

Die 1. D-Jugend schaffte die Qualifikation für die Verbandsliga, startete dort mit Schwierigkeiten und legte am Ende nochmal zu.

Die 2. D-Jugend startete in der Kreisklasse A durchwachsen und wurde am Ende leider letzter.

Die 1. E-Jugend wurde in der Kreisliga leider ebenfalls letzter.

Die 2. E-Jugendstand in der Kreisklasse B lange auf dem ersten Platz und wurde erst ganz am Ende noch überholt und auf Platz 2 verwiesen.

Die 3 F-Jugenden und eine G-Jugend spielen ohne Wertung. Allerdings sehr erfolgreich.  
Die Jugend hat sich um die Austragung des Pokalfinalspieltags 2017/2018 beworben, die aber wegen der anstehenden 150 Jahr Feier nach Bargteheide ging. Der TSV Trittau hat aber im Zuge dessen schon die Zusage für die Austragung des Pokalfinalspieltags 2018/2019 erhalten.  
In der aktuellen Saison 2017/2018 spielen ebenfalls 12 Teams im Jugendbereich männlich.  
Mario bedankte sich zum Schluss herzlich bei den Trainern und Betreuern für die Unterstützung und den Einsatz.

c) Herren

Sönke Thom berichtet von aktuell 4 Herren-Teams, die sich aus den 1. Herren und 3 Altherren Teams (Ü32/Ü40/Ü50) zusammensetzen.

Die 1. Herren spielen momentan in der Kreisklasse A auf dem vorletzten Platz. In der Winterpause wurde aufgrund gesundheitlicher Probleme des Trainers Klaus Voss der Trainer gewechselt und oberstes Ziel ist der Klassenerhalt der Mannschaft.

Im Bereich der alten Herren spielen momentan 3 Teams in Liga- und Pokalwettbewerben.

Die Ü50 Mannschaft wurde in der Saison 2016/2017 mit 54 von 54 möglichen Punkten Meister und setzte sich beim Pokalfinale gegen den SSV Großensee durch.

d) Schiedsrichter

Lars Auerbeck berichtet, dass es mit Arman Ebadi einen neuen Jungschiedsrichter gibt, dafür aber mit Lukas Hildbrandt auch ein Schiedsrichter ausgeschieden ist. Momentan hat der TSV Trittau genug Schiedsrichter und trotzdem werden weiter jederzeit neue Schiedsrichter gesucht.

e) Kassenbericht

Murat Kahvcioglu stellt die Einnahmen und Ausgaben dar. Der komplette Kassenbericht umfasst 48 Seiten und so wurde sich auf die wichtigsten Punkte beschränkt.

Die Kasse wird über die Geschäftsstelle geführt.

f) Aussprache zu den Berichten

Es gibt keine Rückfragen.

#### **Top4 - Entlastungen**

a) Kassenwart

Die Abstimmung über die Entlastung des Kassenwartes wird mit 25 Ja-Stimmen und 6 Enthaltungen beschlossen.

b) Vorstand

Die Entlastung des Vorstands wird einstimmig beschlossen.

#### **Top5 – Anerkennungen**

Entfiel

## Top6 – Wahlen

- a) 2. Fußballobmann (bisher Murat Kavvcioglu)  
Lars Auerbeck fragt Murat ob er sich wieder zur Wahl stellt, was er bejaht.  
Ein anderer Kandidat stellt sich nicht zur Verfügung und Murat wird einstimmig wieder zum 2. Fußballobmann gewählt. Die Wahl des 1. Obmanns ist entbehrlich, weil Lars Auerbeck erst am 30.10.2017 gewählt wurde.
- b) 1. Fußballjugendobmann (bisher kommissarisch Mario Hesse)  
Lars Auerbeck fragt Mario ob er sich zur Wahl stellt, was er bejaht.  
Ein anderer Kandidat stellt sich nicht zur Verfügung und in der Abstimmung wird Mario mit 26 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen zum 1. Fußballjugendobmann gewählt.
- c) 2. Fußballjugendobmann (bisher N.N.)  
Lars Auerbeck stellt die Idee vor, dass die Jugendobmänner die Aufgaben zukünftig nach Großfeld und Kleinfeld aufteilen könnten.  
Die Rückfrage von Paul Kretzel, was alles zum Aufgabenbereich des 2. Fußballjugendobmanns gehören würde, beantwortet Mario Hesse:
- Teilnahme an Verbandstagen (betrifft mehr die Großfeld-Mannschaften)
  - Kontakt zum Staffelleiter
  - Kümmern und lösen von Problemen um die Mannschaften, Termine, etc.
- Murat schlägt daraufhin Paul Kretzel vor, der sich im Fall seiner Wahl auch zur Verfügung stellen würde.
- Die Wahl verläuft einstimmig und neuer 2. Fußballjugendobmann ist damit Paul Kretzel.
- d) Kassenwart  
Bisher gab es laut Lars Auerbeck keinen eigenen Kassenwart für die Sparte. Es wird gefragt, ob sich jemand als Kassenwart zur Verfügung stellt, was nicht der Fall ist. Somit bleibt die Kassenführung beim Gesamtverein in der Geschäftsstelle.  
Um die Finanzen noch transparenter zu gestalten, schlägt Lars Auerbeck vor eine Kostenstellenrechnung durch Klaus Linde einführen zu lassen.  
Dieser Vorschlag wird von in einer Abstimmung einstimmig angenommen.

## Top7 – Status-Berichte

- a) Stützpunkt DFB in Trittau  
Lars führt aus, dass die Sparte durch die Vermietung des Kunstrasenplatzes an den DFB Stützpunkt jährlich ca. 1.200 Euro einnimmt.  
Stefan Benz gibt zu bedenken, dass es zu Platzproblemen kommen kann, wenn der DFB Stützpunkt jeden Montagabend den gesamten Platz zur Verfügung hat. Es kam in der Vergangenheit dazu, dass es keinen Platz für die eigenen Mannschaften zum Trainieren gab, wenn beispielsweise der A-Platz und der Zingelmannplatz auch gesperrt sind.
- Da dieses Problem überwiegend die Jugendmannschaften betrifft, wird das Thema auch nochmal auf der Jugendtrainersitzung am 12.3.18 angesprochen und es soll entschieden werden, ob der Vertrag dahingehend geändert wird, dass der DFB Stützpunkt nur noch eine Platzhälfte zur Verfügung gestellt bekommt, ob der Vertrag ganz aufgelöst werden soll oder ob alles so bleibt. Der Vertrag wäre laut Matthias Burmeister monatlich kündbar.

b) Kooperation St. Pauli

Stefan Benz erklärt, dass sich der Kooperationsvertrag mit St. Pauli um ein Jahr verlängert hat. Damit wird es auch wieder ein Rabauken-Camp im Sommer hier auf der Trittau Anlage geben.

Das St. Pauli Turnier im Januar 18 war ein voller Erfolg mit bundesweiter Beteiligung.

Das Turnier soll auch im Januar 2019 wieder stattfinden. Allerdings wird Stefan Benz es nicht mehr alleine ausrichten können. Interessenten müssten sich dann mit Stefan Benz in Verbindung setzen und das Turnier selber organisieren. Als Sponsorengeld bekommt der TSV Trittau ca. 700 Euro Zuschuss. Die Kosten für Unterbringung, Benzinkostenzuschuss, Catering, etc. betragen allerdings auch ca. 600-800 Euro.

Im Rahmen der St. Pauli Kooperation wird es auch wieder die Möglichkeit für unsere Kinder geben als Einlaufkind bei einem St. Pauli Heimspiel einzulaufen. Zusätzlich gibt es an diesem Tag 15 Sitzplatzkarten für die begleitenden Eltern.

### **Top8 – Verschiedenes**

Lars Auerbeck gibt bekannt, dass die Gemeinde wieder einen Kleinfeld-Fußballplatz auf dem Bereich des alten B-Platzes herrichten wird. Inkl. 4 Flutlichtmasten und Zaun zum Fußweg und blauen Haus. Dafür wird es in den nächsten Wochen einen Vor-Ort Termin mit Moritz Domnick, Lars Auerbeck und Vertretern der Gemeinde geben, die die Voraussetzungen für einen optimal nutzbaren Fußballplatz klären. Dabei soll auch berücksichtigt werden, dass der Platz so aufbereitet wird, dass er qualitativ in etwa dem A-Platz entspricht (keine dauernd von unten hochkommenden Steine mehr, evtl. feste Tore).

Weiterhin wird der Sparte neben dem alten Beach Volley Platz ein Feld für ein Beach Soccer Feld zur Verfügung gestellt. Die Herrichtung des Feldes muss die Sparte dann aber in Eigenregie vornehmen. (Sand besorgen und verteilen)

Dauerthema auf jeder Sitzung: Sauberkeit auf den Sportplätzen. Es wird wie immer darauf hingewiesen, dass alle weiterhin mehr auf die Sauberkeit auf der Anlage achten sollen. Tore nach dem Training wegstellen, keinen Müll liegenlassen, Anlage abschließen.

Beim Punkt „Anlage abschließen“ wird erklärt, dass die Tore zur Anlage während der Schulzeiten geöffnet bleiben müssen, weil der Kunstrasenplatz als Sammelpunkt im Falle eines Feueralarms in der Schule angedacht ist.

Der Punkt „Tore nach dem Training wegstellen“ wird so gelöst, dass ab sofort alle Tore angeschlossen werden. Schlösser existieren noch und für die nötigen Ketten sorgt Moritz Domnick in den nächsten Tagen.

Es fehlt noch ein Transponder für die Damen. Den erhält Sven Brüggemann in den nächsten Tagen von Lars Auerbeck.

Thema Strafgeelder: Der Verein hat im Jahr 2017 knapp 3.000 Euro Strafgeelder an den Verband bezahlt. Diese Summe soll drastisch reduziert werden. Es wird festgelegt, dass grobe Verstöße wie rote Karten aber auch verlorene Pässe, fehlende Bilder, verspätete Ergebnismeldungen zukünftig nicht nur theoretisch, sondern auch praktisch vom Verursacher selber bezahlt werden! Spieler, die selbst verschuldete Strafen (für grobe Verstöße oder vermeidbare Strafen) nicht bezahlen, bleiben so lange vom Spielbetrieb ausgeschlossen, bis die Strafe bezahlt ist. Durchsetzen werden das so weit möglich die Trainer und überprüfen wird das Murat Kavcioglu. Das betrifft aber ausdrücklich nur grobe Verstöße und selbst verschuldete Strafen, die vermeidbar gewesen wären. (es gab wohl den Fall, dass ein Spieler 10x ohne Bild im Pass zum Spiel kam und das kostete 10x 10 Euro wegen eines mangelhaften Passes)

Rückfrage von Karsten Ehrsam, ob etwas für die Verabschiedung von Klaus Voss geplant ist. Die 1. Herren wird selber etwas organisieren.

Lars verkündet, dass es am Ende der Saison ein gemeinsames Grillen mit allen Trainerteams und auch mit den Sponsoren geben wird. Ebenfalls werden jeder Trainer und Co-Trainer einen einheitlichen Sweat-Shirts vom TSV erhalten, um ein einheitliches Erscheinungsbild zu gewährleisten. Dafür wird eine Mail an alle Trainer gehen, in der sie die gewünschte Größe angeben mögen.

Anmerkung von Andree Siever, dass am 24.3. die Aktion „Sauberes Tritttau“ stattfindet und es schön wäre, wenn dafür etwas Werbung gemacht werden würde.

Moritz Domnick schlägt vor, dass wir im Rahmen der Veranstaltung am 24.3. auch wieder die TSV Anlage reinigen. Dafür wird die Veranstaltung in den nächsten Tagen auf unserer Homepage beworben. Falls Mitglieder der Fußballsparte im Ort an der Aktion teilnehmen wird angeregt das in TSV Tritttau Kleidung zu tun.

Erklärung von Mario Hesse, dass Carsten Müller seine bisherige Arbeit (Gesamtspielplan, Trainingspläne, Hallen- und Platzbelegung, Spielanmeldung, etc.) zum 30.6. aufgeben wird. Es wird gefragt, ob jemand sich vorstellen kann diese Aufgaben in Zukunft zu übernehmen. Wer sich vorstellen kann diese oder Teile dieser Aufgaben zu übernehmen, der möge sich bitte mit einem der Obmänner in Verbindung setzen.

Die Sitzung wurde um 21:47 Uhr von Lars Auerbeck beendet.

Protokoll: Sven Ediger